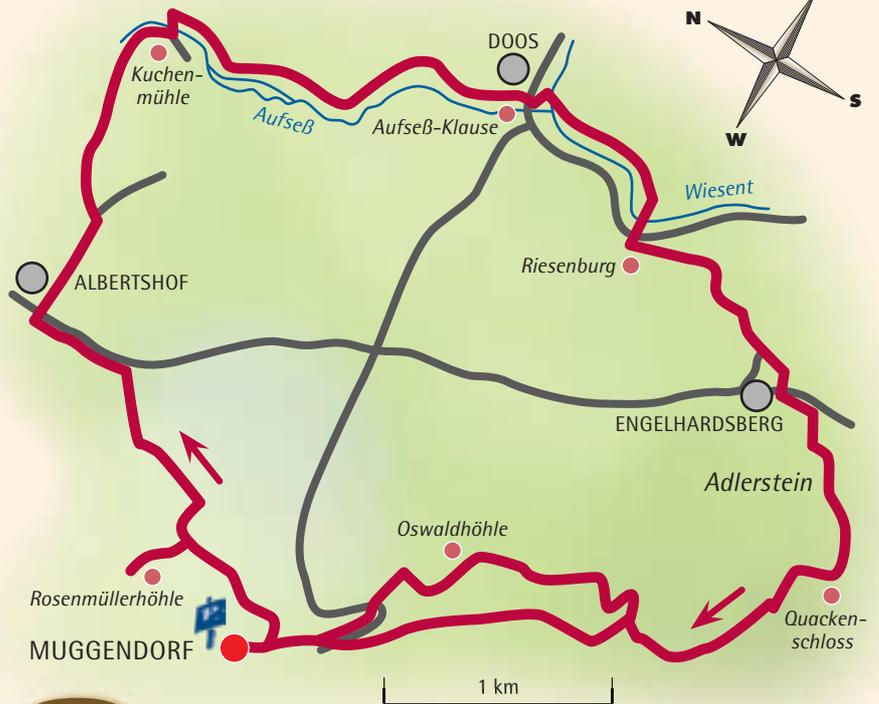


Muggendorf · Riesenburg · Quackenschloss

Touren-Fakten

-  Buslinie
Ebermannstadt – Behringersmühle
-  Parkplatz an der B 470,
nahe beim Rathaus Muggendorf
-  Gelber Ring
-  15 km
-  5 Stunden
-  Von Muggendorf (324 m) bergauf
nach Albertshof (462 m), bergab
nach Doos (350 m) und steil berg-
auf zum Adlerstein (530 m). Steil
bergab nach Muggendorf.
-  Kuchenmühle, in Engelhardsberg
und in Muggendorf
- Wanderkarte:** 1 : 50.000
Kompass Wanderkarte Nr. 171



Tourenbeschreibung

Wir starten vom Parkplatz an der B 470 nahe der Tourist-Information und spazieren zum Marktplatz. Weiter auf der Straße Oberer Markt zum Brunnendenkmal für die Romantiker und dann links auf die Straße Schmiedsberg. Wir passieren die Abzweigung zur Rosenmüllerhöhle und wandern bergan zu einem Querweg in der Flur. Rechts zu einem Teerweg, links bergan zur Straße und links nach Albertshof.

Gegen Ortsende, bei der Wandertafel, rechts ab. Auf einem Teerweg durch die Flur zur Gabelung und links bergab. An der Kuchenmühle vorbei, über die Aufseß und durchs Tal nach Doos an der Mündung der Aufseß in die Wiesent.

Ein Sinnesparcours mit etlichen Erlebnisstationen lädt zum intensiven Hören, Sehen, Riechen und Tasten ein.

Wir spazieren am Haus Aufseßtal vorbei, queren die Straße und die Wiesent, biegen rechts ab und überschreiten die Wiesent auf folgender Brücke erneut. Nun links auf die Autostraße und bald rechts zur Riesenburg

Romantik-Rundtour!

hinauf. Wir verlassen die Riesenburg durch ein Felsentor, gehen bergan zu einem Ruhestein am Alten Brunnenweg, wenden uns nach links und wandern an Wiesen und am Waldrand entlang steil auf die Höhe, dann links nach Engelhardsberg.

An der Kreuzung bei der Linde rechts, am Backhaus vorbei zur Durchfahrtsstraße und links. Hinter dem Ortsausgangsschild dann rechts auf die Straße. Folgende Abzweigung links auf einen Kiesweg. Durch ein Waldstück und an einem Rastplatz mit herrlicher Aussicht vorbei. Der Weg zieht nach links bergan und am Adlerstein vorbei in den Wald. Auf gewundenem Pfad kommen wir an mächtig aufragenden Felsen und an der Durchgangshöhle Quackenschloss vorbei.

Bergab und durch einen Waldzipfel gehend erreichen wir einen breiten Querweg vor der Ackerflur. Nun links in den Wald hinab und rechts ab. An der Kreuzung bei einem Bach links halten (siehe Wegvariante).

Am Zwecklersgraben vorbei, bald sehr steil bergab, dann rechts haltend über eine Kreuzung und am Berghang entland nach Muggendorf zurück.

Wissenswertes

Diese kurzweilige Wanderung war bereits bei den Romantikern beliebt und führt zu den wichtigsten Naturschauspielen rund um Muggendorf. Gleich zu Beginn können wir einen lohnenden Abstecher zur Rosenmüllerhöhle machen. Die ehemalige Schauhöhle ist leicht zu begehen und wenn wir Glück haben, mit Kerzen beleuchtet.

Die Riesenburg ist eine gewaltige Versturzhöhle mit drei Felsentoren und anschließender Höhle, die bereits zur Zeit der Romantiker viele berühmte Zeitgenossen und Künstler angezogen hat, unter ihnen König Ludwig I. und Ludwig Richter.

Das Quackenschloss ist eine sagenumwobene Durchgangshöhle, in der die Romantiker eine Burgruine erkennen wollen. Sie war bereits vor 200 Jahren eine der meist besuchten Plätze und Sehenswürdigkeit.

Nähere Informationen zu den Höhlen erhält man bei der Tourist-Information Muggendorf-Streitberg.

INFORMATIONEN

Weitere Informationen und Prospektmaterial:
Fränkische Schweiz-Verein e.V.
Oberes Tor 1 · 91320 Ebermannstadt
Tel. 09194 1433 · Fax 09194 795758
www.fsv-ev.de

Wegvariante

An der Kreuzung mit dem roten Senkrechtrich geradeaus und über die Oswaldhöhle nach Muggendorf.



Sauer macht lustig:
Fruchtsaftgetränk mit spritzig
frischem Lemon-Geschmack und
9% Fruchtsaft.

**Höllens
Sprudel**